

DIE ERGEBNISSE DES ERSTEN HALBJAHRES ZEIGEN WEITERHIN STARKE PERFORMANCE

Ad hoc Mitteilung - Jersey, 16. August 2017. Atrium European Real Estate Limited (VSE/ Euronext: ATRS) ("Atrium" oder die "Gesellschaft" und gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften, die "Gruppe"), ein führender Eigentümer, Verwalter und Entwickler von Einkaufszentren und Einzelhandelsimmobilien in Zentral- und Osteuropa, gibt seine Ergebnisse für das erste Halbjahr 2017 bekannt.

Wesentliche Highlights

- **6,8% Steigerung der Nettomieterlöse auf Vergleichsbasis**
 - **Ausgenommen Russland stiegen die Nettomieterlöse auf Vergleichsbasis um 2,7%, Russland erzielte eine Steigerung von 20,5%**
- **Nettomieterlöse der Gruppe waren stabil, mit einer robusten operativen Marge von 96,6% und einer Belegungsrate von 96,2%**
- **Starke operative Verbesserungen lieferten:**
 - **11,3% Steigerung des EBITDA und eine Steigerung von 5,4% der bereinigten Einnahmen nach EPRA**
- **Kosteneinsparungs- und Managementstrukturierungsprogramm auf Schiene um € 10 Millionen bis Ende 2018 einzusparen**
- **Gut positionierte Bilanz die kontinuierliches Wachstum begünstigt, mit:**
 - **weiterhin geringem Verschuldungsgrad, € 90 Millionen an Barmitteln, € 131 Millionen an noch nicht ausgenutzten revolvingenden Kreditlinien**
- **Laufende Neuentwicklungsprojekte mit Investitionen von über € 300 Millionen in der Pipeline, welche 70.000 m² an Bruttomietfläche dem bestehenden Portfolio, hauptsächlich in Warschau, bis Ende 2021 hinzufügen wird**
- **Rahmenvereinbarung zur Beilegung der überwiegenden Mehrheit der juristischen Altlasten in Österreich wurde im März 2017 abgeschlossen und beträgt die diesbezügliche Zahlung bis zu € 44 Millionen**
- **Sonderdividende von 14,0 €Cent je Aktie, zusätzlich zur quartalsweisen Dividende von 6,75 €Cent je Aktie, im Juni 2017 ausbezahlt**
- **Bestellung von Scott Dwyer, CEO Atrium Polen, zum COO der Gruppe mit Wirkung zum 1. Oktober 2017**

Operative Ergebnisse

- Die Nettomieterlöhse der Gruppe blieben trotz Veräußerungen und Neuentwicklungen stabil bei € 95,5 Millionen (6 Monate 2016: € 95,6 Millionen).
- Die operative Marge der Gruppe verblieb auf beträchtlichen 96,6% (6 Monate 2016: 97,1%).
- Das EBITDA stieg um 11,3% auf € 80,0 Millionen (6 Monate 2016: € 71,8 Millionen, ausgenommen Neubewertung, Veräußerungen und Wertminderungen). Dies hauptsächlich durch Einsparungen in Höhe von € 7,4 Millionen bei den Verwaltungsausgaben, aufgrund der Verringerung der Kosten für juristische Altlasten in Höhe von € 4,1 Millionen und der Implementierung des Kosteneinsparungsprogramm, welches mit den Ergebnissen für das Jahr 2016 bekanntgegeben wurde.
- Bereinigte Einnahmen nach EPRA je Aktie stiegen um 5,4% auf 16,4 €Cents (6 Monate 2016: 15,6 €Cents).
- Der Gewinn nach Steuern betrug € 61,3 Millionen, konsistent mit jenem aus 2016.
- Der Wert des Portfolios von 60 Bestandsobjekten der Gruppe lag zum 30. Juni 2017 bei € 2,6 Milliarden.
- Die Belegungsrate blieb stabil bei 96,2% (31. Dezember 2016: 96,6%).
- Der Nettovermögenswert (Net Asset Value – "NAV") nach EPRA je Aktie betrug € 5,40 (31. Dezember 2016: € 5,52) nach der Zahlung von zwei quartalweisen Dividenden in Höhe von jeweils 6,75 €Cents im März und Juni und der Zahlung einer Sonderdividende in Höhe von 14,0 €Cents im Juni.
- Die dritte quartalsweise Dividende in Höhe von 6,75 €Cents je Aktie ist per 29. September 2017 fällig und wird in Form einer Kapitalrückzahlung an die am 22. September 2017 registrierten Aktionäre ausgeschüttet, mit dem 21. September 2017 als Ex-Dividenden-Tag.

Weiterer Fortschritt beim Neuentwicklungs- und Erweiterungsprogramm:

- Nach der Fertigstellung von 7.600 m² Bruttomietfläche im Jahr 2016, wurden die Arbeiten an Atrium Promenada fortgesetzt, um bis Ende 2018 13.400 m² an zusätzlicher Bruttomietfläche zu entwickeln. Es wird erwartet, dass die gesamte Neuentwicklung, welche eine Erweiterung im Ausmaß von 44.000 m² umfasst, bis 2021 fertiggestellt wird.
- Eine Erweiterung um 8.600 m² an Bruttomietfläche bei Atrium Targowek ist im Gange und ist die Fertigstellung mit Ende 2018 geplant.
- Ein Neuentwicklungs- und Modernisierungsprogramm bei Atrium Reduta wurde im Juli begonnen und soll dieses 5.800 m² an neuer Bruttomietfläche hinzufügen, mit Fertigstellung zum Ende 2019.
- Diese polnischen Projekte sind Teil einer weitergehenden Neuentwicklungs-Pipeline, welche dem Portfolio der Gruppe fast 70.000 m² an neuer Bruttomietfläche hinzufügen und einen wesentlichen Beitrag zu unserem zukünftigen Wachstum leisten wird.

Finanztransaktionen ermöglichen gefestigtes Bilanzbild und Flexibilität

- 84% der Bestandsobjekte der Gruppe sind zum 30. Juni 2017 unbelastet.

- € 175 Millionen an unbesicherten revolving Kreditlinien zum 30. Juni 2017, von denen € 131 Millionen zum 30. Juni 2017 noch nicht ausgenutzt waren.
- Zum 30. Juni 2017, lag die Brutto Loan-to-Value Ratio bzw. Netto Loan-to-Value Ratio bei 33,3% bzw. 30,3%. Die Gesellschaft bleibt konservativ verschuldet und gut positioniert für sich allenfalls ergebende zukünftige Neuentwicklungen und Wachstumsmöglichkeiten.

Liad Barzilai, CEO der Gruppe, kommentierte die Ergebnisse wie folgt: “Diese starken Ergebnisse zeigen Verbesserungen in allen wichtigen operativen Kennzahlen und vor allem, das Wachstum der Nettomieterlöse auf Vergleichsbasis in allen unseren Gebieten. Wir haben bei der Umsetzung einer effizienteren Kosten- und Managementstruktur bereits gute Fortschritte gemacht und sind auf unserem Weg, unsere Zielvorgabe Einsparungen in Höhe von € 10 Millionen zu erzielen, vor Ende 2018 zu erreichen.

“Unser Neuentwicklungsprogramm, welches sich auf die Verbesserung und Erweiterung unserer bestehenden Vermögenswerte konzentriert, macht gute Fortschritte, insbesondere bei unseren Flagship Einkaufszentren in Warschau, wo wir rund 53.000 m² an Bruttomietfläche bei Targowek und Promenada errichten, und wo wir bei beiden die erste Phase der Arbeiten bereits abgeschlossen haben.

“Dieser solide operative Fortschritt, verbunden mit dem Neuentwicklungsprogramm, gibt mir Vertrauen für das kommende Jahr und darüber hinaus.”

Diese Mitteilung ist eine Zusammenfassung, die gemeinsam mit der vollständigen Version der Ergebnisse des 2. Quartals 2017 der Gruppe, die auf der Atrium-Seite der Internetseite der Wiener Börse <http://www.wienerbourse.at/> sowie auf der Seite der Gruppe auf der Internetseite der Euronext Amsterdam www.euronext.com oder auf der Internetseite der Gruppe www.aere.com verfügbar sind, zu lesen ist.

Weitere Information finden Sie auf Atriums Internetseite www.aere.com oder unter:

Analysten:

Ljudmila Popova
ipopova@aere.com

Presse & Aktionäre:

FTI Consulting Inc
Richard Sunderland
Claire Turvey
Ellie Sweeney

+44 (0)20 3727 1000

atrium@fticonsulting.com

Die Gesellschaft ist als geschlossene Investmentgesellschaft errichtet, eingetragen in und mit Sitz auf Jersey, und wird als zertifizierter, in Jersey zugelassener Fonds durch die Jersey Financial Services Commission beaufsichtigt, und ist sowohl zum Handel an der Wiener Börse als auch Euronext Amsterdam Stock Exchange zugelassen. Bei Unsicherheiten hinsichtlich des Geltungsbereichs der regulatorischen Anforderungen aufgrund der vorstehenden Beaufsichtigung oder Zulassung sollte angemessene fachliche Beratung in Anspruch genommen werden. Alle Investitionen unterliegen einem Risiko. Eine vergangene Wertentwicklung ist keine Garantie für zukünftige Erträge. Der Wert der Investitionen kann schwanken. In der Vergangenheit erzielte Resultate sind keine Garantie für zukünftige Resultate.